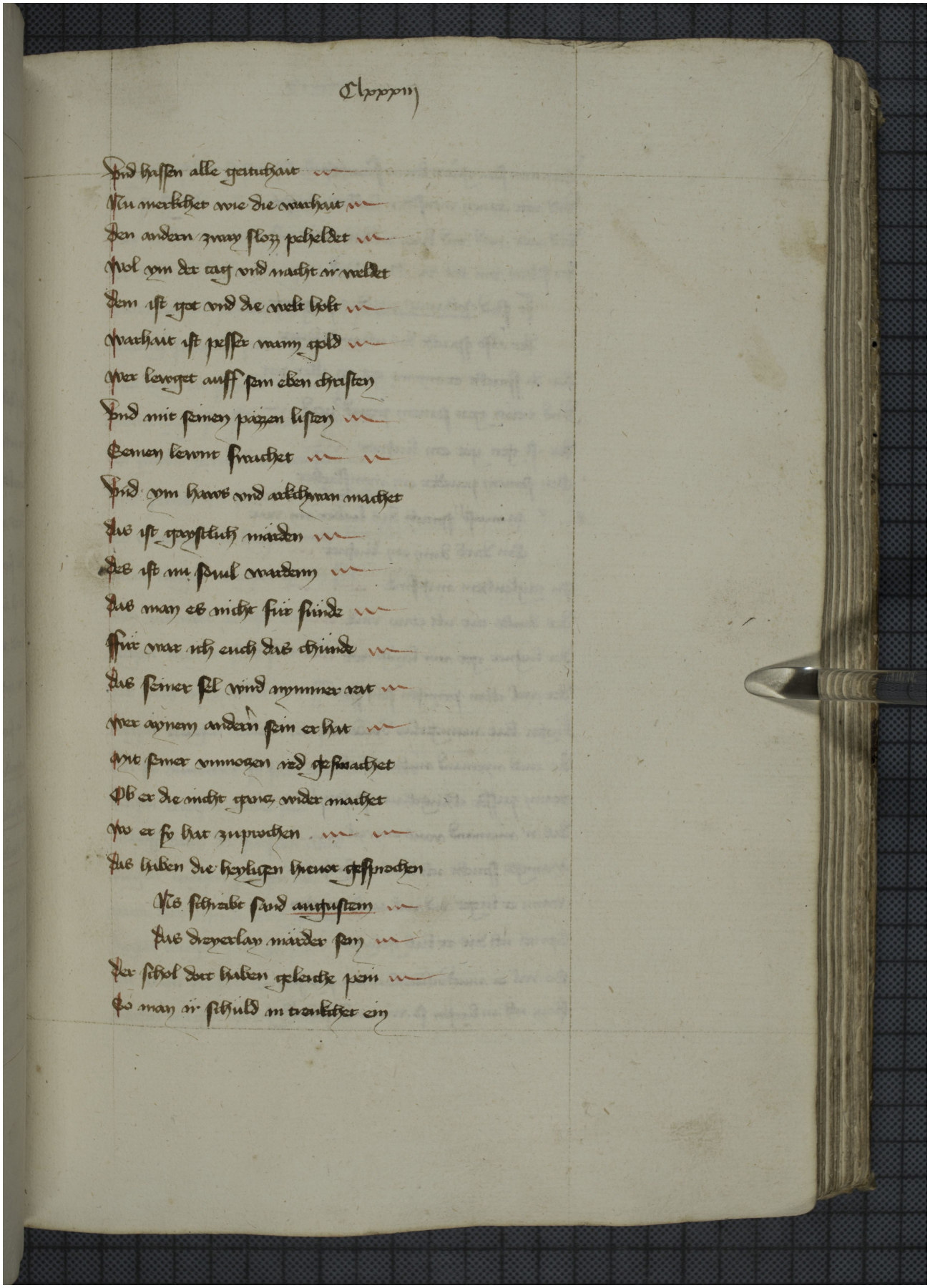
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Chorrn

Und hassen alle gerechait
Nu merchet wie die warhait
Den andern zwey slozz pehelet
Wol von der tayg vnd nacht ir welet
Dem ist got vnd die welt holt
Warhait ist pesser wann gold
Wer lewget auff sein eben christen
Und mit seinen pozzen listen
Seinen lewmt schwachet
Und vom haws vnd arbeitman machet
Das ist geystlich marder
Des ist an sunl wardem
Das man es nicht fur sunde
Fur war ich euch das chunde
Das seiner sel wird aynnmer rat
Wer aynem andern sein er hat
Mit seiner vnmogen red gesmachet
Ob er die nicht gerne wider machet
Wo er so hat zuprochen
Das haben die heyligen schreiber gesprochen
Es sichrabic sind auffsteen
Das dreyerlay marder sein
Der sibel der haben gelerche pein
So man ir sibnuld in trankhet ein